



13.10.2022

## **Die Halswirbelsäule im Fokus**

### **Ichenhausener Schmerztag widmet sich Beschwerden der gesamten Halswirbelsäule von A wie Atlasblockade bis Z wie zervikogener Kopfschmerz**

Ichenhausen – **Störungen der Halswirbelsäule haben vielfältige Auswirkungen, die weit über Nacken-, Arm- und Kopfschmerzen hinausgehen können.**

**Auf dem 2. Ichenhausener Schmerztag am 8. Oktober 2022 unter der Leitung von Dr. med. Günter Baumgärtner und Priv.-Doz. Dr. med. Julia Wölfle-Roos in der m&i-Fachklinik Ichenhausen wurde das ganze Spektrum verschiedenster Beschwerden der Halswirbelsäule von Atlasblockade über Halsrippe bis hin zum zervikogenen Kopfschmerz von allen Seiten beleuchtet.**

Namhafte Redner wie Prof. Dr. med. Gregor Antoniadis (Neurochirurgie Günzburg), Prof. Dr. med. Stephan Klessinger (Biberach) und Dr. med. Andreas Reinke (Donauwörth) stellten die neuesten Erkenntnisse der Wissenschaft zur Erkennung und Behandlung von Schädigungen der Halswirbelsäule dar und führten so zu einer angeregten Diskussion unter dem geladenen Fachpublikum.

Die Verantwortlichen zeigten sich mit der Besucheranzahl sehr zufrieden und freuen sich bereits heute auf den Ichenhausener Schmerztag im nächsten Jahr.

Krumbacher Straße 45  
89335 Ichenhausen  
[www.fachklinik-ichenhausen.de](http://www.fachklinik-ichenhausen.de)

**Pressekontakt:**

**Ivonne Rammoser**

Leitung Marketing und  
Kommunikation

Telefon 08362 12-4142

Telefax 08362 12-4138

[ivonne.ramoser@enzensberg.de](mailto:ivonne.ramoser@enzensberg.de)



Die m&i-Fachklinik Ichenhausen ist eine modern ausgestattete Klinik für spezialisierte Akutmedizin und medizinische Rehabilitation mit innovativen Behandlungskonzepten in den Fachbereichen Neurologie/Neuropsychologie/Geriatrie mit angeschlossenen Schlaflabor, Innere Medizin/Rheumatologie und Orthopädie/Unfallchirurgie. Die Klinik gehört zur m&i-Klinikgruppe Enzensberg, die als privatwirtschaftlich geführtes Unternehmen im Gesundheitswesen das Dach acht interdisziplinär ausgerichteter Fachkliniken und eines Gesundheitszentrums an neun Standorten in Deutschland bildet.